

## A&J forstet auf: Größtes Türenlager in Hamburg und Umgebung fertig gestellt

Das A&J HOLZZENTRUM befindet sich schon seit 1968 auf dem Gelände am Kronsaalsweg 21 und hat bereits einige Erweiterungen und Umbauten hinter sich. Dank des Vertrauens der Kunden und neuer sowie altbewährter Vertriebswege wächst A&J stetig weiter.

Ende 2019 begann der erste Bauabschnitt: der Neubau einer Lagerhalle für Türen, Zargen und Zubehör; im November 2020 sind die letzten Elemente an Ihren neuen Lagerplatz umgezogen. Nun wird das Sortiment weiter ausgebaut.

### Mehr Effizienz & bessere Arbeitsbedingungen

Auf ca. 1730 m<sup>2</sup> finden alle Türen, Zargen und deren Zubehör aus dem erweiterten A&J-Lagersortiment Platz. Auch die Mitarbeiter profitieren. Durch die neue Stapler- und Verpackungstechnik wird die körperliche Belastung reduziert und die Ergonomie an den Arbeitsplätzen erhöht.

### Platz sparen & Lagerkapazität erhöhen

Eigentlich ein Gegensatz in sich. Die neue Technik macht's möglich. Zwischen den sechs Regalen mit jeweils 50 lfm Länge und sieben Metern Höhe fahren zwei Stapler auf Induktionsschleifen, die ihnen die Spur vorgeben. Dadurch kann der Abstand zwischen Stapler und Regal auf wenige Zentimeter reduziert werden, denn die Lagerplätze werden immer im selben sicheren Abstand angefahren.

### Bessere Verpackung & weniger Schäden

Werden Türen und Zargen oft und unterschiedlich bewegt, können schnell Anschlagsschäden entstehen. A&J reduziert die Gefahr bei der Kommissionierung durch die neue Technik auf ein Minimum. Auch die sorgfältige Verpackung und Ladungssicherung für die



Auslieferung der Elemente an die End- und Gewerbekunden reduziert das Risiko enorm.

### Der Natur ein Stück zurückgeben

Die Fläche des A&J Geländes, auf der die neue Türen-Halle errichtet wurde, trägt intern den Namen „Obstgarten“. Mit dem Gründach der neuen Halle bekommt die Natur ein großes Stück Platz zurück, mit dem gleichzeitig dem Aufheizen der städtischen Umgebung entgegenwirkt wird.

### Die „Aufforstung“ geht weiter

Der Neubau der Türen-Halle ist erst der Anfang: Im nächsten Bauabschnitt wird eine ca. 3.500 m<sup>2</sup> große Halle für ein vollautomatisches Flächenlager für Plattenwerkstoffe errichtet. Im gleichen Zuge wird die Lkw-Einfahrt an Ihren endgültigen Ort verlegt und in einem letzten Bauabschnitt das Verladedach um ca. 1.200 m<sup>2</sup> erweitert.

**Geschäftsführer Ralf Ax:** „Während der Corona-Pandemie treten viele Unternehmen auf die Investitionsbremse. Nicht so wir. Unsere Kunden profitieren von mehr Effizienz, neuen Sortimenten und weniger Schäden. Bei A&J bleibt alles anders! So bleiben wir agil für die Zukunft und für unsere Kunden.“

[holzzentrum.de](http://holzzentrum.de)

Förderkreismitglied im  
Fachverband Tischler Nord